

99

1621

August 9

Vor Ewald Kortendick und Gerhard Krun-
tunger, Bürgermeistern der Stadt Dülmen,
verkaufen Henrich Hagelschuir und Frau
Anneke, Bürger zu Dülmen, dem Pater,
der Mutter und dem Konvent des Süsternklosters
zu St. Agnetenberg in Dülmen für 30 Rtl.
eine Rente von 1/2 Rtl., zahlbar auf
Laurentii, aus ihrem Wohnhaus in Dülmen
zwischen dem Hof des Priors von Weddern
und dem Haus der Witwe von Hellen.

Bürgen: Georg Egberts und Frau Marga-
retha, die ihr Haus auf der Münster-
strate zwischen Johann Bodekers und
Hermann thon Ulenbrocks Häusern zum
Unterpfang setzen. Ankündigung des
Stadtsekrets. Zeugen: Henricus Herding,
Notar, Hermann Althoff, geschworener
Stadt- und Gerichtsdienner.

Pgt.

Siegel.

R: Wegen dissen Brieff seint an das
Closter gekommen die 4 Stücke Landes
von 4 Scheffel Saat auf den Geer-
koken.